

Stellungnahme zum Umgang bezüglich der Berichterstattung zu SARS-CoV-2

SARS-COV-2 ist eine erhebliche nationale und internationale Bedrohung der Gesundheit. Die GMDS unterstützt jede Politik, welche sich um eine sachgerechte Abwägung der Gefahrenabwehr und der Gewährleistung eines freien gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens bemüht. Nur eine unabhängige Wissenschaft und Forschung liefern für eine solche Politik die erforderlichen Entscheidungsgrundlagen. Wissenschaftliche Forschung bedeutet dabei auch das selbstkritische Hinterfragen eigener Forschungsergebnisse. Umso mehr gehört in einer freiheitlichen demokratischen Gesellschaft auch die kritische Reflektion durch die Presse dazu. Die GMDS weist jedoch scharf jede wahrheitswidrige Unterstellung von Fehlern zurück und fordert im Umgang mit Forscherinnen und Forschern den notwendigen persönlichen Respekt.

26. Mai 2020

Über die GMDS e.V.

Die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V. ist mit derzeit ca. 2.000 Mitgliedern die einzige wissenschaftliche Fachgesellschaft in Deutschland, Österreich und der Schweiz, die die fünf Disziplinen Medizinische Informatik, Medizinische Biometrie, Epidemiologie, Medizinische Dokumentation und Medizinische Bioinformatik und Systembiologie gemeinsam vertritt. Sie kooperiert mit einer Reihe benachbarter Fachgesellschaften und Verbänden. Zudem entwickelt sie die Fachgebiete weiter durch sachverständige Repräsentation u. a. bei der Planung von Förderungsmaßnahmen der Öffentlichen Hand, bei Fragen der Standardisierung und Normung, bei der Errichtung von Lehrinstitutionen, bei Ausbildungs-, Weiter- und Fortbildungsfragen und bei gesetzgebenden Maßnahmen.

Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik,
Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V.
Industriestraße 154
D-50996 Köln
www.gmds.de